

Schülerbeobachtung Bayern

Beitrag von „Vasara“ vom 10. Oktober 2012 18:32

Danke für deine Auskunft.

Ich glaube (!) halt, dass ich mit dem von mir beschriebenen System besser zurecht komme. Wenn ich Sachaufgaben mache, dann leg ich diese A5 Karte auf den Tisch und kann gleich die Namen der Schüler eintragen, die es können, die zwar die Frage finden, aber die Rechnung nicht und die, die Hilfe brauchen.

Und wenn ich in Deutsch eine Geschichte lese, dann leg ich mir eben diese Karte auf den Tisch und trage die Namen ein.

Stell mir das noch "relativ" umsetzbar vor.

allerdings könnte mir dann vorgeworfen werden, dass ich den Schüler z.B. beim Elterngespräch nicht bzw. nur relativ umständlich ganzseitig erfassen kann. Ich würde mich gerne rechtlich absichern, will aber die schulleitung nicht fragen 😞

Das mit der Notenliste bei Gedichten mach ich wie du.